



**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.6 - kalter, lockerer neuschnee und wind](#); [gm.2 - gleitschnee](#); [gm.4 - kalt auf warm / warm auf kalt](#)

## Zumindest oberhalb der Waldgrenze erhebliche Lawinengefahr! Störanfälligen Tribschnee beachten!

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Zum Teil große Neuschneemengen samt Höhenwind haben die Lawinengefahr in ganz Tirol zumindest oberhalb der Waldgrenze auf erheblich ansteigen lassen. In den besonders neuschneereichen Regionen entlang des Alpenhauptkammes muss oberhalb etwa 2500m von einer kritischen Stufe 3 ausgegangen werden.

Die Hauptgefahr geht von frischen Tribschneeansammlungen aus, die vermehrt oberhalb der Waldgrenze in kammnahen Steilhängen bzw. allgemein hinter Geländekanten anzutreffen sind. Es reicht geringe Belastung aus, um Schneebrettlawinen auszulösen, wobei die Wahrscheinlichkeit einer Lawinenauslösung mit zunehmender Seehöhe zunimmt.

Weiters sollte man in ganz Tirol auf steilen Wiesenhängen auf Gleitschneelawinen achten. Zudem sind Lockerschneelawinen aus extrem steilem Gelände insbesondere dort zu erwarten, wo die Sonne zum Vorschein kommt.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Während der vergangenen 2 Tage hat es in Tirol zum Teil intensiv geschneit. Verbreitet waren es 30-50cm, in den Regionen entlang des Alpenhauptkammes in großen Höhen zum Teil 75cm, lokal mitunter sogar noch mehr. Begleitet war der Schneefall von meist mäßigem, zum Teil starkem Wind, sodass sich v.a. in größeren Höhen frische Tribschneepakete bilden konnten. Schneebrettlawinen können derzeit v.a. an einer Grenzfläche zwischen lockerem Pulverschnee und frischem Tribschnee ausgelöst werden. Zudem können sich insbesondere in besonnten Hängen, dort wo die Schneedecke vor dem Schneefall feucht war, an der Grenzfläche zum kälteren Neuschnee kantige Kristalle bilden. Noch liegen uns keine Meldungen darüber vor, ob sich dort bereits auch eine bedeutsame Schwachschicht gebildet hat. Wir gehen derzeit eher nur von sehr lokalen Problembereichen aus.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bergwetter heute: Winterlich im Gebirge! Die Berge sind in Wolken und Nebel gehüllt. Zudem schneit es zeitweise noch, allerdings nicht mehr ergiebig. Nachmittags können sich die Sichtbedingen teilweise bessern. Südlich des Hauptkamms liegt die Wolkenbasis höher und es ist meist trocken, am Nachmittag gibt es in den Dolomiten und im Süden Osttirols etwas Sonnenschein. Temperatur in 2000m -8 Grad, in 3000m -14 Grad. Anfangs lebhafter bis starker, tagsüber durchwegs mäßiger Wind aus Nordwest.

### TENDENZ

Langsamer Rückgang der Lawinengefahr

Patrick Nairz